Ressort: Auto/Motor

Zeitung: Deutscher Automarkt im Aufschwung

Berlin, 27.05.2013, 16:59 Uhr

GDN - Die Anzeichen mehren sich, dass der deutsche Automarkt die Talsohle durchschritten haben könnte. Im April stieg die Zahl der Neuzulassungen im Vergleich zum Vorjahr um vier Prozent.

Und nun sinken die Nachlässe, mit deren Hilfe Hersteller und Händler das Geschäft in Deutschland ankurbeln wollten. Im Mai gingen die Daten des einschlägigen Rabatt-Index des Center Automotive Research (CAR) an der Universität Duisburg-Essen erstmals seit Dezember 2012 zurück. Das geht aus einer noch unveröffentlichten Untersuchung des CAR hervor, die dem "Handelsblatt" (Dienstagausgabe) vorliegt. Mit 407 Hersteller-Aktionen zählten die Branchenkenner 19 Aktionen weniger als im Vormonat. Der durchschnittliche Kundenvorteil sank um 0,7 Prozentpunkte auf 12,8 Prozent. Noch deutlicher reduzierten sich die Händlerrabatte bei Internetvermittlern: Der durchschnittliche Preisvorteil bei den 30 beliebtesten Modellen sank um 1,1 Prozentpunkte auf 18,6 Prozent. "Insbesondere die deutlich niedrigeren Nachlässe auf VW-Modelle waren hierfür ausschlaggebend", sagte CAR-Chef Ferdinand Dudenhöffer. "Volkswagen scheint auf Marktstabilisierung zu setzen und hat die Händler-Incentives deutlich zurückgefahren." Die Rivalen Ford und Opel seien dagegen weiter mit hohen Rabatten im Markt, die bei Internetvermittlern zu Nachlässen von bis zu 33 Prozent führten Den CAR-Berechnungen nach weisen die beliebtesten Ford-Modelle bei den Internetvermitteln im Schnitt fast 32 Prozent Rabatt auf. Bei Opel sind es 27 Prozent, bei VW dagegen 14 Prozent – nach 17,3 Prozent im Monat zuvor. Der Kundenvorteil bei Aktionen der Hersteller variiert ebenfalls: von 8,6 Prozent bei VW über 11,7 Prozent bei Ford bis zu 14 Prozent im Fall von Opel.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-14650/zeitung-deutscher-automarkt-im-aufschwung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619